

Pressemeldung FH Schmalkalden/ECOVIS Akademie

Erstmals in Deutschland:

Betriebswirt (FH) in 3 Semestern nebenberuflich

Studienstart 2005: 18. Juni, Einschreibefrist 15. April

Wirtschaft und Bildung müssen künftig enger zusammenarbeiten, wenn Deutschland im internationalen Standortwettbewerb nicht zurückfallen soll. ECOVIS Akademie und die Fachhochschule Schmalkalden leisten jetzt im Rahmen eines als Public Private Partnership getragenen Studienprogramms für Betriebswirte einen Beitrag dazu, dieses wichtige gesamtgesellschaftliche Ziel zu erreichen.

Mehr als 70.000 Realschulabgänger gehen jährlich ein kaufmännisches Ausbildungsverhältnis ein. Bisher führt für Absolventen einer kaufmännischen Ausbildung der Weg zu einem weiterführenden Studium nur über das Abitur oder den Erwerb der Fachhochschulreife. Das ist hier anders. ECOVIS Akademie und FH Schmalkalden bieten auch kaufmännisch Ausgebildeten mit Realschulabschluss die Möglichkeit, zum begehrten FH-Zertifikat zu kommen.

Der Studiengang "Betriebswirt/in (FH) Controlling und Steuern" richtet sich insbesondere an mittelständische Unternehmen, die ihre Mitarbeiter in Buchhaltung und Controlling auf die steigenden fachlichen Anforderungen einstellen wollen, ohne teure oder überqualifizierte Hochschulabsolventen für diese Aufgaben einsetzen zu müssen, sagt Prof. Dr. Hubert Dechant von der FH Schmalkalden. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, der Notwendigkeit zum lebenslangen Lernen durch das Angebot nachfrageorientierter Weiterbildung nachzukommen“, betont Dechant. Da die FH eine solche Nachfrage im Arbeitsfeld Controlling und Steuern erkannt hat, ging man im Jahr 2004 gemeinsam mit der ECOVIS Akademie daran, dieses weiterbildende Studium zu realisieren.

„Die Studenten kommen aus mittelständischen Unternehmen, Steuerberatungskanzleien und aus den Ecovis-Kanzleien in Deutschland.“ so Dr. Josef Gietl, geschäftsführender Partner von Ecovis. „Für Ecovis als modernes Dienstleistungsunternehmen mit mehr als 100 Kanzleien in Steuer-, Rechts- und Unternehmensberatung ist die ständige Weiterbildung der Mitarbeiter selbstverständlich. Die ECOVIS Akademie ist deshalb stolz darauf, das weitreichende Angebot aus Aus-, Fort- und Weiterbildung für steuer-, rechts- und wirtschaftsberatende Berufe um ein modernes und praxisnahes Aufbaustudium erweitern zu können. Für Ecovis-Mitarbeiter werden die Kosten des Studiums deshalb zum Teil vom Unternehmen getragen.“

Mit dem Studium zum/r „Betriebswirt/in (FH) Controlling und Steuern“ bietet die FH Schmalkalden als erste deutsche Fachhochschule eine Weiterbildung auf hohem Niveau mit öffentlich-rechtlichem Abschluss, der durch die vom Senat der Fachhochschule erlassenen und gegenüber dem Wissenschaftsministerium angezeigten Kursordnungen strikten Qualitätsrichtlinien folgt. Von fachlicher Seite wird die hohe Qualität gewährleistet, indem als

Dozenten fachlich ausgewiesene Professoren bzw. hochkarätige Experten aus der Praxis eingesetzt werden.

Das in einer Public Private Partnership getragene Studienprogramm umfasst 3 Semester aus Präsenz- und Selbststudium mit abschließender Prüfung.

Mindestzulassungsvoraussetzungen sind mindestens ein Realschulabschluss, eine erfolgreich absolvierte kaufmännische Ausbildung und drei Jahre Berufspraxis. Die Dozenten sind zu gleichen Teilen aus Wissenschaft und Praxis: Professoren der FH sowie Steuerberater, Rechtsanwälte und Spezialisten im Rechnungswesen von Ecovis. Die Semestergebühr beträgt 1.850,- €.

Ihre Ansprechpartner:

ECOVIS Akademie AG

Wolfgang Krakow
Agnes-Bernauer-Straße 90
80687 München
Tel.: 089 – 5898 250
Fax: 089 – 5898 290

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
an der Fachhochschule Schmalkalden
Judith Döll
Blechhammer
98574 Schmalkalden
Tel.: 036 83 – 6 88-17 62
Fax: 036 83 – 6 88-19 27

E-Mail: wolfgang.krakow@ecovis.com

E-Mail: j.doell@fh-sm.de